

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	28.01.2021

### **Beantwortung einer Anfrage der FDP-Fraktion betreffend "Aktueller Stand des WLAN-Ausbaus an Bahnhöfen" AN/1272/2020**

Am 07.12.2017 beauftragte die BV 5 die Verwaltung mit der Prüfung, ob im Bereich der S-Bahnhöfe Nippes, Bilderstöckchen und der dazugehörigen Stadtbahnstation, sowie Longerich die Einrichtung eines freien WLAN-Zugangspunktes möglich und eine Installation sinnvoll ist.

Hierzu teilte die Verwaltung am 30.05.2018 in Mitteilung 0684/2018 mit, dass die angesprochenen Standorte im Bereich der S-Bahnhöfe Nippes, Bilderstöckchen und Longerich nach Rücksprache mit NetCologne in der Mehrzahl durch verhältnismäßig geringen baulichen Aufwand versorgbar seien.

Durch den Rat der Stadt Köln wurde die Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) in Kooperation mit der NetCologne GmbH am 15.03.2016 beauftragt, als Pilotprojekt drei WLAN Access Points an U-Bahn Stationen einzurichten. Diese wurden im Januar 2017 an den Stationen Dom/Hbf, Friesenplatz und Rudolfplatz installiert. Nach Abgabe des technischen Abschlussberichts der KVB, welcher zurzeit angefertigt wird, soll über den weiteren Ausbau von unterirdischen Stationen mit kostenlosen WLAN entschieden werden.

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

#### **1. Sind die Kölner Verkehrsbetriebe zu einer positiven Bewertung der bisherigen Hotspots gelangt?**

Nach dem Abschlussbericht der KVB hinsichtlich der drei mit öffentlichem WLAN auszustattenden unterirdischen Haltestellen wurden im Auftrag der Verwaltung durch die KVB in Zusammenarbeit mit NetCologne drei weitere U-Bahnhöfe projektiert (Venloer Straße, Neumarkt, Wiener Platz). Die Mittel speziell für diesen Ausbau unterirdischer Haltestellen stellte der Rat im Jahre 2019 bereit.

Darüber hinaus stellte der Rat im Jahr 2018 Mittel für den Rollout von 200 WLAN-Antennen an besonders frequentierten Plätzen bereit, von denen je 10 in den SB 2 bis 9 installiert werden sollten. Die Verwendung der jeweils 10 Antennen geschah in Abstimmung mit den Bezirksbürgermeistern bzw. Bezirksvertretungen.

#### **2. Können alle von der BV 5 beantragten Hotspots realisiert werden?**

Die in Ziffer 1 erwähnten 10 Antennen je SB wurden im Fall Nippes aufgrund des Beschlusses der BV für die Versorgung der KVB- und S-Bahn-Haltestellen eingesetzt. Dies geschah durch Anbringung von WLAN-Antennen an Laternen in der Nähe der jeweiligen Örtlichkeit und entsprechende Glasfaseranbindung. Je Standort wurden 2 WLAN-Antennen aufgebaut.

### **3. Wann werden die Hotspots installiert sein?**

Die WLAN-Antennen sind bereits installiert und in Betrieb. Die Information und Vorstellung über die neu aufgebauten WLAN-Antennen soll ganzheitlich nach Abschluss des Rollouts der 200 Antennen erfolgen.